

# „Dichterliebe“ soll mitten ins Herz treffen

Preisgekrönter Musiker Thilo Dahlmann und Götz Payer läuten das Jubiläumsjahr des Mühlenvereins ein

VON CLAUDIA WIMBERG

**Friesoythe.** „Im wunderschönen Monat Mai, als alle Knospen sprangen, da ist in meinem Herzen die Liebe aufgegangen.“ Bei purer Romantik und den ersten leidenschaftlichen Gefühlen soll es jedoch nicht bleiben. Es folgt eine Phase der unerfüllten Liebe und die schmerzvolle Erfahrung, abgewiesen zu werden. Ein Chaos der Gefühle mit Tränen, Zerrissenheit und melancholisch-depressiven Momenten.

Aber auch bissige Beschreibungen kennzeichnen die Heinrich Heine-Texte in Robert Schumanns „Dichterliebe“ von 1840. „Ein Jüngling liebt ein Mädchen, die hat einen andern gewählt. Der andere liebt eine andre. Und hat sich mit dieser vermählt. Das Mädchen heiratet aus Ärger den ersten besten Mann, der ihr in den Weg gelaufen. Der Jüngling ist übel dran.“

Die insgesamt 16 Liedtexte zählen zu den bedeutendsten der Romantik und sind am 27. April ab 20 Uhr in Friesoythe zu hören. Anlässlich seines 25-jährigen Bestehens konnte der Mühlenverein den preisgekrönten Bassbariton Professor Thilo Dahlmann verpflichten. Der Sänger tritt gemeinsam mit dem renommierten Pianisten Götz Payer beim Konzert im Kulturzentrum „Alte Wassermühle“ auf. „Ein besonderer musikalischer Abend mit hochkarätiger Besetzung“, unterstreichen die Vorstandsmitglieder Franz Kröger und Birgit Meyer-Beylage.

Dahlmann und Payer sind auf internationalen Bühnen, in Rundfunk und Fernsehen unterwegs, schätzen sich und arbeiten immer mal wieder zusammen. Ihr Verständnis von



**Auf internationalen Bühnen bekannt:** Bassbariton Professor Thilo Dahlmann, tritt gemeinsam mit Götz Payer in der Friesoyther Wassermühle auf. Foto: Dahlmann

Musik und ihr Klangempfinden sei ähnlich, hob Dahlmann einmal hervor, der sich von der Virtuosität seines Kollegen beeindruckt zeigt.

## Neben dem Studium Ausbildung zum Kirchenmusiker

Er selbst hat sich mit 24 Jahren „über Umwege“ für ein Gesangsstudium entschieden, sein Konzertexamen mit Auszeichnung abgelegt und sich darüber hinaus auch zum Kirchenmusi-

ker ausbilden lassen. Seine erste Opernrolle bestritt er im Rahmen einer Hochschulproduktion von Monteverdis „Poppea“ mit La Stagione Frankfurt. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit ist Thilo Dahlmann Professor für Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt.

Mit Robert Schumanns „Dichterliebe“ als Meisterwerk und Meilenstein möchte er sein Publikum mitten ins Herz treffen. Im Anschluss hören die Gäste englische Lieder. Liebesquere len wie in Heinrich Heines Wer-

ken kannte übrigens auch Robert Schumann selbst und er vertonte seinen Liederzyklus genau in dem Jahr, als er seine Geliebte endlich heiraten konnte.

## Wenn ein Gericht dem Herzschmerz ein Ende machen muss

Seit 1835 war der Komponist mit der Pianistin Clara Wieck zusammen. Doch den Widerstand ihres Vaters, der gleichzeitig sein Lehrer war, schien er nicht brechen zu können.

Friedrich Wieck wollte der Beziehung und erst recht nicht einer Hochzeit zustimmen und setzte alle Hebel in Bewegung, um den Kontakt zu unterbinden. Doch Robert Schumann ließ nicht locker und holte sich schließlich per Gerichtsurteil die Erlaubnis ein, seiner Verlobten das Ja-Wort zu geben.

■ **Info:** Karten für das Jubiläumskonzert sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schepers und im Kulturzentrum „Alte Wassermühle“ zum Preis von 15 Euro erhältlich.